



Amtsblatt

der Gemeinde **Waldburg**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell. E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 20,40.

56. Jahrgang

Freitag, den 6. Juni 2014

Nummer 23

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Fronleichnam ist der Redaktionsschluss für die Woche 25 bereits am **Montag, 16. Juni 2014, 9.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Abfallwirtschaft

Abfallkalender

Juni 2014	
5 Do	
6 Fr	
7 Sa	RAWEG-Annahme/Grünmüll
8 So	Pfingstsonntag
9 Mo	Pfingstmontag
10 Di	
11 Mi	Grünmüll
12 Do	
13 Fr	Müllabfuhr
14 Sa	
15 So	
16 Mo	
17 Di	
18 Mi	Grünmüll

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Waldburg Landkreis Ravensburg

Bauhofmitarbeiter(in)

Die Gemeinde Waldburg sucht zum **frühest möglichen Zeitpunkt** eine(n) Mitarbeiter(in) für den **Bauhof**.

Die Stelle umfasst insbesondere Hausmeisterarbeiten an der Schule, der Turn- und Festhalle sowie der künftigen Sporthalle, die Betreuung der gemeindeeigenen Liegenschaften und Straßenbeleuchtung, Winterdienstarbeiten und eine Reihe weiterer Tätigkeiten im kommunalen Bereich.

Idealerweise haben Sie eine Ausbildung und Berufserfahrung im Bereich Elektrik bzw. Heizung/Sanitär. Wir erwarten außerdem Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgabenbereiche, handwerkliches Geschick, Teamgeist und die Bereitschaft zu flexibler Arbeitsweise. Führerschein mind. der Klasse B ist Voraussetzung, Klasse CE wäre wünschenswert. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf) bis **spätestens 20. Juni 2014** an das **Bürgermeisteramt Waldburg, Hauptstrasse 20, 88289 Waldburg**.

Ansprechpartner für weitere Informationen ist Hauptamtsleiter Udo Heizenreder, Tel.-Nr. 07529/9717-22 oder E-Mail: udo.heizenreder@gemeinde-waldburg.de oder der Fachbeamte für das Finanzwesen Norbert Junker, Tel.-Nr. 07529/9717-14 oder E-Mail: norbert.junker@gemeinde-waldburg.de.

Öffnungszeiten:

RaWEG/Grünmüll

Termin siehe oben

09.00 - 12.00 Uhr

Grünmüll – mittwochs

17.00 - 19.00 Uhr

Wachsreste

(während der RaWEG-Annahme)

09.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

Glas-Container: Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

Batterie-Container: Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden

Ansprechpartner für Abfallberatung:

Frau Tittl, Tel. 9717-17

Sperrmüll, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Sie haben Sperrmüll zu entsorgen, den Keller oder Dachboden zu entrümpeln oder Ihren Haushalt aufzulösen?

Das FAIRKAUF Center Weingarten, ein gemeinnütziges Projekt der Caritas Bodensee-Oberschwaben, bietet hier in Kooperation mit der Gemeinde Waldburg eine Lösung, um kostengünstig Ihren Sperrmüll entsorgt, das Haus oder die Garage entrümpelt oder Ihren Haushalt aufgelöst zu bekommen. Für diese Dienstleistungen unterbreitet Ihnen das FAIRKAUF Center Weingarten gerne ein unverbindliches Angebot. Damit geht dieses Angebot weit über die reine Sperrmüllabfuhr hinaus, wie sie andernorts angeboten wird.

Daneben bietet Ihnen das FAIRKAUF Center Weingarten auch an, gekaufte Waren günstig nach Hause zu liefern und Ihnen Möbel und Ähnliches vor Ort auch aufzubauen.



Dienstleistungen

- Warenabholung
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Transporthilfen

Telefon (0751) 5605431

Telefax (0751) 5605439

Telefonzeiten:

Montag bis Freitag	10.00 bis 12.30 Uhr
Montag und Dienstag	15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr

Selbstverständlich können Sie Ihren Sperrmüll auch weiterhin selbst bei den Wertstoffstationen des Landkreises Ravensburg gegen Gebühr entsorgen oder bei privaten Entsorgern abliefern. Bürgermeisteramt



Pedelec-Verleih in der Region Waldburg

St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gCnSH

Pedelec-Verleih!

Rosenharz 1 | 88285 Bodnegg
Telefon: 07520 929-2786
Mail: pedelec-verleih-rosenhartz@st.gallus-hilfe.de
www.st.gallus-hilfe.de

NEU!

E-Bike-Stromtankstelle mit eigenem Strom!

Mittwoch - Samstag: 09.00 - 21.00 Uhr
Sonntag: 11.00 - 21.00 Uhr
Bodnegg Café und Weltladen

Fam. O. Rupp
Dorfstraße 10
88285 Bodnegg

Radtourentipp

Sie wollen ein Pedelec leihen und wissen nicht wohin fahren? Kennen Sie bereits unsere Radthemenwege in der Region Waldburg?

Heute stellen wir Ihnen eine Radtour mit dem Start in Bodnegg vor:

Wasser-Route Nr. 9: (ca. 34 km)

Streckenverlauf:

Bodnegg - Felben - Sonthäusen - Bach - Landstraß - Kammerhof - Widdach - Schmitten - Füßinger bei Füglesmühle - Reibessen - Duller - Hanser - Schmitten - Amtzell - Altböse - Schattbuch - Geiselharz - Brententann - Lachen - Biggelschhof - Ettenweiler - Rhein - Mittenweiler - Mittelsee - Blausee - Friedhag - Mindbuch - Pfliegelberg - Engelitz - Lochmühle - Haslachmühle - Mahlweiher - Brunnenhaus - Häusing - Unterwies - Goldegger - Weiher - Baltersberg - Mohrhaus - Lachen - Bodnegg

Beschreibung:

Nach dem Ortsausgang Bodnegg überquert man die L326 und biegt sofort auf dem kurzen Radweg in Richtung Felben ab. Achtung! Beim Befahren (ca. 25 m) und beim Queren der B32 ist Vorsicht geboten. Die anspruchsvolle, hügelige Strecke beinhaltet teils starke Anstiege und führt über Landstraßen, Rad- und Feldwege. Insbesondere in Pfliegelberg wird man dann für seine Mühen belohnt. Von hier aus hat man einen beeindruckenden Ausblick auf den Zusammenfluss der Argen. Und für eine ausgiebige Rast bietet sich der Blausee mit Grillplatz/ und -hütte an. Ausführliche Informationen und Kartenmaterial zu allen Themenwegen erhalten Sie in Ihrem Gästeamt vor Ort und bei der St. Gallus-Hilfe in Rosenharz.

Wir wünschen Ihnen Viel Spaß in der Region Waldburg!

Ferienprogramm

Wer hat Lust zum Ponytag?

Familie Lohner vom Sonnenhof, Kesenweiler 17, bietet an:

Ponyreiten

12.6. von 13.30 bis 16.00 Uhr sowie am

01.8. von 13.30 bis 16.00 Uhr

Kosten: 25,00 € pro Teilnehmer

Mitzubringen sind feste Schuhe und ein Fahrradhelm.

Anmelden unter Tel. 07529/911215.



Kindergarten Zauberburg

Meine Oma ist die beste auf der Welt

Und mein Opa ist der Mann der mir gefällt...

Mit diesem Liedtext stimmten die Kinder und Erzieher der Zauberburg ihren „Oma – Opa - Nachmittag“ ein. Am 23.05.14 durften alle Kinder, ob groß oder klein, ihre Großeltern an der Hand nehmen und sie zu uns in den Kindergarten führen. Um 15.00 Uhr ertönte ein lauter Gong im Garten und schon standen alle Kinder in einem großen Kreis und stimmten gemeinsam ihr Lied ein. Darauf folgte eine kleine Begrüßungsrede. Sie können sich bestimmt vorstellen, dass währenddessen die kleinen Beine zappelten, denn unsere Kleinen wurden nun zu den ganz Großen. Nach der Begrüßung nahm jedes Kind seine Großeltern wieder an die Hand und führte sie in seine Gruppe. Nun gab es viel Zeit alles zu zeigen, das Lieblingsspielzeug zu präsentieren, mit Oma und Opa in die Leseecke zu klettern und sich die Geschichten von Opas tiefer Stimme vorlesen zu lassen. Im Ausgang war bereits das Kuchenbuffet mit den besten Kuchen vieler Großeltern und Eltern bestückt. Dazu noch Kaffee und weitere Getränke rundeten das gemeinsame Zusammensitzen im Garten ab und ließen den Nachmittag mit spannenden Geschichten, Berichten und viel Spaß ausklingen. Als Danke-

schön für das zahlreiche Kommen, die Spenden und die tollen Stunden erhält jedes Kind für sein Portfolio, sowie alle Großeltern einen Aufsteller mit Bild, auf dem beide Generationen gemeinsam durch einen goldenen Bilderrahmen strahlen.
Das Zaubern – Team



Frühlingsfest im Märchenschloss ...

Ein Märchenschloss in Waldburg? Wo?

Der Kindergarten „Vogelnest“ verwandelte sich für einen Tag in ein Märchenschloss mit Schlossgarten.

Prinzessin Annabell und Prinz Ferdinand hatten geladen. Gemeinsam mit ihnen machten sich die geladenen Gäste auf eine kleine Reise in die Märchenwelt. Dort begegneten sie der Prinzessin auf der Erbse, dem Froschkönig (als Superquakfrosch) und Aschenputtels Täubchen. Begeistert von der „Reise“ nahmen alle schließlich auf der königlichen Terrasse Platz und ließen es sich munden. Mit besonderen Spezialitäten (Döner und Stockbrot) wurden alle an diesem wunderschönen Frühlingstag verwöhnt.

Für die kleineren Gäste luden verschiedenste Spielstationen (Katerstiefel - Weitwurf, Märchenrätsel - Tastwand, Spule aufwickeln und Dornröschen befreien) zum Verweilen ein. Außerdem konnten märchenhafte Gewinne bei der Goldesel-Tombola erworben werden. Über 150 Gäste genossen am Ende des Tages den Sonnenuntergang im Schlossgarten.

Und damit ging das bezaubernde Frühlingfest des Jahres 2014 zu Ende.



Für die tolle Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung unseres diesjährigen Frühlingfestes möchten wir uns ganz herzlich bei allen Helfern und Spendern bedanken!

Ein besonderes Dankeschön geht an Familie Öztürk, die die Bewirtung professionell und kostenlos übernommen hat. Somit kommen die gesamten Einnahmen des Verkaufs (185 €) dem Kindergarten, also allen Kindern zugute, Familie Haller vom Dorfmarkt in Waldburg hat uns auch in diesem Jahr wieder seine Biertischgarnituren kostenfrei zur Verfügung gestellt- vielen Dank dafür!

Nochmals Dank gesagt, sei auch allen Spendern für unsere Tombola (die übrigens 268,- € einbrachte), die da wären:

Apotheke Waldburg, Bäckerei Denzel, Bäckerei Di Bari, Casa Nostra Beppos Pizza, Edeka Zimmermann, Gasthaus Felder Schenke, Gasthaus Preußischer Hof, Gasthof Pension König Wilhelm, Gemeinde Waldburg (Gästeamt), Gisela Schmucker, Hotel am Schlossberg, Hotel Restaurant Krone, Metzgerei Baumann, Metzgerei Binger, Museum für Indianistik, Naturwerk – der Blumenladen, Raiffeisenbank Ravensburg, Schindele Handels GmbH & Co. KG, Sparkasse Waldburg, Straußenfarm Waldburg, Vom Fass, Wannis Backstube und Zorell art of hair.

Erzieher-Team und Elternbeirat des Kindergartens Vogelnest



Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

Herrn Josef Koros, Greut 65,
am 6. Juni zum 76. Geburtstag;
Herrn Josef Büchele, Egg 15,
am 10. Juni zum 83. Geburtstag;
Frau Theresia Waxenberger, Bussardweg 2,
am 11. Juni zum 77. Geburtstag;
Frau Elke Strauß, Kastanienweg 3/1,
am 12. Juni zum 73. Geburtstag.



Allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.

Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **Telefonnummer (0180) 1929276**. Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

Diensthabende Apotheken

Samstag, 7. Juni

Allgäu-Apotheke, Wangener Str. 3, Vogt, Tel. 7732

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Pfingstsonntag, 8. Juni

Altdorf-Apotheke, Zeppelinstr. 5, Weingarten, Tel. 0751/43799

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Pfingstmontag, 9. Juni

Marien-Apotheke, Waldseer Str. 13, Baienfurt, Tel. 0751/43677

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de



**Hospizdienst Vorallgäu
Waldburg/Vogt**

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und

Sterbende und Angehörige.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Paul-Theo Thonnet

Tel. 07529/913803

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst

Tel. (0751) 366130

Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

Rufnummer des Rettungsdienstes: 112

Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222

Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

in St. Magnus, Waldburg

Freitag, 6. Juni - Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr Eucharistiefeier

(† Agnes und † Paul Kibele)

Anschließend Krankenkommunion (Hausbesuch)

Samstag, 7. Juni

14.30 Uhr Trauung des Paares Linda Kröckel und Marcel Krug
In Untermarchtal, 10.00 Uhr Diakonatsweihe von Herrn Fluhr

Sonntag, 8. Juni - Pfingsten, Hochfest

Kollekte Renovabis

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Pfingstmontag, 9. Juni

8.10 Uhr Rosenkranz

8.45 Uhr Eucharistiefeier

(† Josef Schell)

Freitag, 13. Juni

8.00 Uhr Eucharistiefeier

(† Kurt Siegel)

Samstag, 14. Juni

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Verabschiedung von Diakon Franz Fluhr

(† Franz Jungnickel)

Gottesdienste

in St. Cassian, Hannober

Freitag, 6. Juni - Herz-Jesu-Freitag

Ab

16.00 Uhr Krankenkommunion Hausbesuch (Herr Bielau)

Samstag, 7. Juni

Kollekte Renovabis

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zu Pfingsten

Sonntag, 15. Juni - Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Diakon Franz Fluhr

Gottesdienste

in St. Anna, Vogt

Sonntag, 8. Juni - Pfingsten, Hochfest

Kollekte Renovabis

8.45 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Pfingstmontag, 9. Juni

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Christuskirche

Dienstag, 10. Juni

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15. Juni - Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Diakon Franz Fluhr

Anschließend Sektempfang im kath. Gemeindehaus

Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel. 1323, Fax 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags:

15.30 Uhr - 17.30 Uhr

freitags:

9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350

Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350

Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:

Tel. 91 30 62

Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)

Montags 14-täglich, 20.00 Uhr Bibel teilen, wieder am 23. Juni



WALDBURG

Samstag, 7. Juni

14.30 Uhr Beatrix Halder - Carolin Schmid

Sonntag, 8. Juni - Pfingstsonntag

10.15 Uhr Katja Fischer - Kilian Hämmerle

Gabriel Hämmerle - Martin Hämmerle

Lukas Hämmerle - Miriam Gessler

Leon Sennewald - Anna Sennewald

Lorenz Hämmerle - Daniel Gessler
Leonie Locher - Lena Brugger

Montag, 9. Juni - Pfingstmontag

8.45 Uhr Maximilian Kuhn - Maximilian Locher
Rabea Gschwind - Maika Hämmerle
Nico Gschwind - Judith Hämmerle

Freitag, 13. Juni

8.00 Uhr Zoe Weiland - Katja Fischer

Samstag, 14. Juni

18.30 Uhr Anna Sennewald - Maja Köber
Leon Sennewald - Johannes Aggeler
Tim Sennewald - Marius Aggeler

Donnerstag, 19. Juni - Fronleichnam

8.30 Uhr Carolin Schmid - Beatrix Halder
Marie Flamm - Lisa Seeger
Susanna Wäscher - Philipp Flamm
Rabea Gschwind - Karina Säscher
Nico Gschwind - Kathrin Hofmann

Freitag, 20. Juni - Trauung

14.00 Uhr Maximilian Kuhn - Maximilian Locher

Sonntag, 22. Juni

10.15 Uhr Frederic Voggel - Kilian Hämmerle
Valerie Heilig - Lukas Hämmerle
Olivia Voggel - Konstantin Heilig

Sonntag, 29. Juni

8.45 Uhr Marie Flamm - Philipp Flamm
Miriam Gessler - Johannes Aggeler
Daniel Gessler - Marius Aggeler

Sonntag, 6. Juli

10.15 Uhr alle, die nicht zur JuMihütte mitkommen!

Sonntag, 13. Juli

9.00 Uhr Zoe Weiland - Lisa Seeger
Gabriel Hämmerle - Martin Hämmerle
Lorenz Hämmerle - Julius Horn

HANNOBER**Samstag, 7. Juni**

18.30 Uhr David - Miriam
Lisa - Felix

Sonntag, 15. Juni

8.45 Uhr Carla - Jasmin
Lara - Selina

Samstag, 21. Juni

18.30 Uhr Marcel - Niklas
Maren - Stefanie

Zur Diakonatsweihe von Herrn Franz Fluhr

Am Samstag 7. Juni wird Herr Franz Fluhr mit 5 weiteren Männern von Weihbischof Dr. Johannes Kreidler zum Diakon geweiht. Der Weihgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Vinzenzkirche in Untermarchtal.

Kirchliche Dienste und Ämter sind von den Bedürfnissen der Gemeinde her und nicht von den Bedürfnissen ihrer Träger her zu sehen. Biblisch sind es die existenznotwendigen Charismen und Dienste, die eine Gemeinde braucht. Die gemeinsame Aufgabe aller kirchlicher Dienste ist, den Dienst der Einheit wahrzunehmen in einer Gemeinde oder Seelsorgeeinheit. Bedeutsam dabei bleibt, dass wir uns alle als Christinnen und Christen bewusst werden, dass das wichtigste nicht diese oder jene Berufung oder Weihe ist, sondern das gemeinsame Priestertum aller durch Taufe und Firmung. Wenn es besondere Dienste in der Kirche gibt und Ämter, dann fließen sie aus diesem gemeinsamen Priestertum hervor. Das ist wichtig für eine bestimmte Grundeinstellung vor Ort. Alle Gemeindemitglieder haben durch Taufe und Firmung das priesterliche, prophetische und königliche Amt erhalten und sind für das Zeugnis in ihrer Gemeinde beauftragt. Darum darf es nichts Besonderes sein, sondern etwas Selbstverständliches, wenn auch Laien ihre spirituellen Erfahrungen einbringen.

Wer in der Kirche ein Amt hat ist ständig und öffentlich dafür verantwortlich, dass in einer Gemeinde Verkündigung, Liturgie und Diakonie in rechter Weise geschieht. Und das kirchliche Amt steht vor allem dafür, dass eine Gemeinde letztlich nicht Selbstzweck ist, sondern dass alles Engagement immer auf Christus bezogen ist und bleibt bzw. auch vernetzt ist mit der Gesamtkirche. Dem Diakon ist in der Verteilung der Aufgaben vor allem der karitativ soziale Bereich zugeordnet. Er soll das soziale Gewis-

sen der Gemeinde wach halten und die Gemeinde darin provozieren, dass es das Wort des Heiles nicht gibt, weder beim Einzelmenschen noch bei der Gemeinde insgesamt ohne die konkret tätige Nächstenliebe. So können sich kirchliche Dienste vor Ort sinnvoll ergänzen. Bei allen kirchlichen Diensten sollte eine Seelsorgekompetenz anzutreffen sein mit Empathie und Hörfähigkeit, Teamfähigkeit, natürlich auch eine saubere persönliche Glaubenshaltung und Spiritualität. Leider hat sich die kath. Kirche bislang nicht entscheiden können, Frauen die Weihe zu spenden und ins kirchliche Amt zu berufen. Ein Fehler, wie ich meine.

Mit seiner Weihe zum Diakon verabschiedet sich Herr Franz Fluhr auch von seiner Ausbildungszeit in unserer Seelsorgeeinheit. Am Sonntag 15. Juni im und nach den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit wird das geschehen. In Vogt werden wir diesen Abschied im Anschluss an den Gottesdienst um 10.15 Uhr auch formell in einem Stehempfang begehen. Ich lade alle, die Herrn Fluhr kennen und schätzen gelernt haben herzlich dazu ein.

Anton Hirschle

Krankenkommuniontag am Freitag, den 6. Juni

Die Krankenkommunionhelfer bringen den Kranken unserer Gemeinde in Waldburg ab 9.00 Uhr und in Hannover ab 16.00 Uhr die Heilige Kommunion.

Der Bibelkreis (montags 20.15 Uhr)

geht mit einem „Einkehrtag im Kongo“ in die Sommerpause. Wir haben in der zurückliegenden Zeit in der Apostelgeschichte gelesen und werden im Herbst damit fortfahren. Wer mitmachen möchte, ist bereits jetzt herzlich eingeladen und willkommen. Ab 22. September geht's weiter. Bis dahin wünschen wir allseits einen warmen Sommer.

Kirchenchor St. Magnus Waldburg

Am **Romulafest**, das dieses Jahr am 21. September stattfindet, singt der Kirchenchor die „Messe des Friedens“ von Reimund Hess, die in Teilen der Chor bereits im Jahre 2011 als „Jazzmesse“ aufführte. Zu diesem Vorhaben haben sich freundlicherweise wieder einige Instrumentalisten des Waldburger Musikvereins sowie Walter Kibler an der Orgel zur Mitwirkung bereit erklärt.

Das Ehepaar Dr. Reimund Hess und Veronika Hess (geb. Krayner) hat gemeinsam die "Messe des Friedens" geschrieben. Sie übersetzte die überlieferten liturgischen Texte in modernes Deutsch, er schrieb die Noten dazu.

Herausgekommen ist eine Vertonung, die Elemente des Gospel, des Jazz, der Pop- und Rockmusik und lateinamerikanischer Rhythmen aufgreift.

Interessierte Sängerinnen und Sänger – ob chorerfahren oder nicht – sind herzlich zur Teilnahme und zur Unterstützung des Chores bei diesem Projekt eingeladen.

Beginn der Proben: Donnerstag, 26. 06. 2014 im Kath. Gemeindehaus Waldburg.

**Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2014**

In diesem Jahr steht die Pfingstaktion von Renovabis unter dem **Leitwort** „Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“.

Diese Worte aus Psalm 118 erinnern uns an den Fall des Eisernen Vorhangs vor 25 Jahren. Viele Christen waren maßgeblich an diesem Umbruch in Europa beteiligt.

Die Solidaritätsaktion Renovabis unterstützt die Kirchen in Osteuropa in ihrem Einsatz für benachteiligte, bedürftige und nach Orientierung suchende Menschen. Helfen Sie mit, Leid zu mildern und die Lebensverhältnisse bei unseren östlichen Nachbarn zu verbessern. Setzen Sie sich für ein solidarisches Europa ein. Wir Bischöfe bitten sie herzlich: unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis durch Ihr Gebet und eine großzügige Spende am kommenden Pfingstfest!

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats vom 22.5.2014

1. **Fastenessen am 6. April:** Der Erlös von ca. 650 € kommt, wie angekündigt, Pfarrer Emmanuel aus Uganda zugute. Er bekommt dieses Jahr wieder eine Stelle und wird einige Zeit hier tätig sein. Die Veranstaltung „Fastenessen“ wird von den Gemeindemitgliedern gut angenommen. Viele Menschen kommen miteinander ins Gespräch, ein zusätzliches Beiprogramm ist nicht nötig.
2. **Vergabe von Gewerken für Einbau von 2 Büros und einem Archiv im Gemeindehaus:**
Geplante Kosten der Umbaumaßnahme: 87.000 €. Bisher wurden die Gewerke für Architektenkosten (Bauleitung und Baugenehmigung), Elektroinstallation, Heizung und Sanitär, Zimmerei und Trockenbau, Parkettarbeiten und Brandschutz in Höhe von 70.628,85 € vergeben.
3. **Bildung eines Wahlausschusses für die KGR Wahl am 15. März 2015.** Bis zum 15. September wird ein Wahlausschuss von 5 - 6 Personen gebildet. Der Wahlausschuss sucht und prüft Kandidaten, regelt die Durchführung der Wahl und nimmt dann die Auszählung vor.
4. **Beginn des Fronleichnamfestes und des Romulafestes:** Leider ist es aus organisatorischen Gründen dieses Jahr nicht mehr möglich, den Beginn der Feste zu verlegen. Beginn ist jeweils um 8.30 Uhr. Es kann eine Zeit kommen, wo über die Feier des Fronleichnamfestes in der Seelsorgeeinheit neue Regelungen und Absprachen nötig sind.
5. **Eventuelle Vermietung des frei werdenden Büros im Alten Pfarrhaus:**
Die Diözese benötigt ab Herbst vorübergehend ein Büro, bis das neue Verwaltungszentrum in Ravensburg fertig ist.
6. **Jugendpfarrer:** In Leutkirch sollte für das Dekanat Ravensburg ein Jugendpfarrer stationiert werden. Leider nimmt der dafür vorgesehene Pfarrer die Stelle nicht an.
7. **Fernsehaufnahmen des Trachtenvereins:** Aus diesem Anlass wird am 25. Juli dem Trachtenverein der Saal im Gemeindehaus zur Verfügung gestellt.
8. **Diakonweihe von Herrn Fluhr:**
Am Samstag vor Pfingsten wird Herr Fluhr aus Bad Waldsee in Untermarchtal zum Diakon geweiht. Am 15.6. ist für Herrn Fluhr ein Abschiedsgottesdienst mit anschließendem Stehempfang in Vogt. Am Samstag, 14. Juni ist im Gottesdienst in Waldburg und am Sonntag 15. Juni in Hannover Verabschiedung. Sein Wirkungskreis ist in Zukunft in Bad Waldsee und im Kloster Reute.

Schriftführerin F. Hempfer


Verband Katholisches Landvolk e.V.
„Mit Papa raus und Mama bleibt zu Haus
Väter-Kinder-Wochenende in Heiligkreuztal

Ein Wochenende in der Natur nur mit Papa. Das lassen sich mittlerweile viele Familien nicht mehr entgehen. Denn an diesem beliebten Wochenende mit Papa auf dem Zeltplatz lässt sich immer was erleben. Das Väter-Kinder-Wochenende ist ein kleines Abenteuer in der Natur. Dazu gehören Ausflüge ins Unterholz, Schwimmen im Klosterweiher, Würstchen braten am Stock, Lagerfeuerromantik und Gesprächsrunden. Für all das bietet der Zeltplatz innerhalb der Klosteranlage das ideale Umfeld.

Väterrunden mit ihren eigenen Themen bieten Raum für den Austausch, während die Kinder bestens betreut sind. Wir freuen uns auf viele Väter und Kinder, die mit uns nicht nur das Abenteuer suchen.

Termin: 4. bis 6. Juli 2014, Freitagabend bis Sonntagmittag
Ort: Zeltplatz beim Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

Leitung: Albert Berger, Michael Deml, Joachim Zietlow, Wolfgang Schleicher

Kosten: Erwachsene € 85,-
 Kinder € 40,- drittes und weitere Kinder frei
 Landvolkmitglieder erhalten € 20,- Ermäßigung für die Familie

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis **17. Juni 2014** bei:
 Verband Katholisches Landvolk
 Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart
 Tel: 0711/9791-118, Fax: 0711/9791-152
 E-Mail: vkl@landvolk.de

Fußwallfahrt des Katholischen Landvolks nach Flüeli/Zentralschweiz

Der Weg verläuft in zwei Etappen. Start ist am 26. Juli in Stetten ob Lontal. Von dort führt der Weg zum Bodensee. Die zweite Etappe startet am 1. August in Ailingen am Bodensee und endet am 10. August in Flüeli.

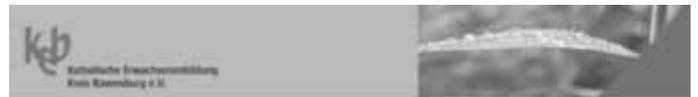
Termine: 1. Etappe: Fr 1. August 2014 bis Do 7. August 2014
 2. Etappe: Do 7. August 2014 bis Sa 16. August 2014

Kosten: Die Kosten für die erste Etappe werden unterwegs umgelegt (ca. € 90,-).
 Die zweite Etappe kostet für VKL-Mitglieder ca. € 255,- und ca. € 275,- für Nichtmitglieder; Kinder, Jugendliche und Studenten zahlen ca. € 125,-.

Die Übernachtungen in einfachen Unterkünften sind inbegriffen. Zu den Eröffnungsgottesdiensten in Stetten ob Lontal am Freitag, den 1. August um 18:30 Uhr und in Ailingen am Donnerstag, den 7. August um 19:00 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung notwendig bis **19.06.2014** bei:

Verband Katholisches Landvolk,
 Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart
 Tel.: 0711 9791-176, Fax: 0711 9791-152,
 E-Mail: vkl@landvolk.de


Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:
Unterwegs auf Jakobspilgerpfaden
... von Bad Waldsee nach Weingarten

Samstag, 28.06.2014, 9 bis ca. 18 Uhr
 Treffpunkt: Frauenbergkapelle in Bad Waldsee
 Begleitung: **Bruni Laux, Richard Pschibul**

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Zum Nachdenken

Pfingsten sind die Geschenke am Geringsten.
 Während Geburtstag, Weihnachten Ostern etwas einbrachten.
Bert Brecht


Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler

Sonntag, 08. Juni -Pfingstsonntag

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

Sach 4,6

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Montag, 09. Juni - Pfingstmontag

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für beide Gemeinden
 Vogt und Atzenweiler in der Christuskirche
in Vogt
Pfarrer Bürkle/Pfarrer Hirschle

Mittwoch, 11. Juni
Ökumenischer Chor

Keine Probe in den Pfingstferien

Vorankündigung:
Sonntag, 15. Juni - Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Bürkle

Bitte vormerken:
Mittwoch, 25. Juni 2014
zwischen 17.00 u. 18.30 Uhr **Anmeldung des neuen**
Konfirmandenjahrganges 2015 im Pfarramt Atzenweiler

Zur Anmeldung bitte das **Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde mitbringen.**
Wer ist dran?
 Jugendliche, die gegenwärtig in der 7. Klasse sind, bzw. die zwischen dem 01.07.2000 und dem 30.06.2001 geboren sind. In anderen Fällen, oder bei Unklarheiten bitte ich, Kontakt mit dem Pfarramt aufzunehmen.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
 Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
 Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
 Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
 Dienstag und Donnerstag , jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Vogt

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sach 4,6)

Mittwoch, 4. Juni
 19.00 Uhr Vortrag zur „Reformation in Oberschwaben“, Heilig-Geist-Spital RV
 19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung im Gemeindehaus, u.a. mit Bericht von Codekan Dr. Claß zur Zwischensituation, Überlegungen zu Projekten.

Donnerstag, 5. Juni
 14.30 Uhr Seniorennachmittag
 Alle Senioren und Alleinstehenden unterschiedlicher Konfession sind zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zusammen mit Pfr. Bürkle in das Evangelische Gemeindehaus eingeladen.
 Bauschau, Treffpunkt: Pfarrhaus
 17-20 Uhr Tanz mit Frau Ernst im Gemeindehaus
 20.00 Uhr

Freitag, 6. Juni
 12.15 Uhr **Mittagsmahl** jeden 1. Freitag im Monat von 12.15 – 12.45 Uhr wird warmes Essen im Gemeindehaus angeboten.
 Beitrag: pro Person 1,50€. Anmeldung bitte im Pfarrbüro.



16.00 Uhr Andacht im Pflegeheim.
 Die ganze Gemeinde ist zum Mitfeiern eingeladen.
 19.00 Uhr **kool** Casino Abend, Geocaching, Lagerfeuer, Cocktail-Abend, Kochen uvm.: *heute* - mit einer coolen Schatzsuche
 19.00 Uhr 3. Männer-Kochabend

Sonntag, 8. Juni – PfingstSonntag
 9.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Brennecke und Maja Schopfer (stud.theol.)

Montag, 9. Juni - PfingstMontag
 10.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der Christuskirche! Mit Pfarrer Hirschle und Pfarrer Bürkle

Vorankündigung:
Sonntag, 15. Juni – Trinitatis
 10.15 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bürkle

Mittagsmahl
 Wer miteinander isst, hat doppelt Freude. Das können seit drei Jahren Menschen erfahren, die zum Mittagsmahl ins Gemeindehaus kommen.

- Zum Juni ändert sich manches:
- Der Kostenbeitrag liegt (wie bei der Vesperkirche) bei 1,50 € pro Person. Wer zusätzlich etwas spenden möchte, darf das.
 - Das Essen wird zwischen 12.15 und 12.45 Uhr warm ausgegeben. Damit wird es auch Familien mit Schulkinder möglich, zu kommen. Gemütlich sitzen können Sie dann natürlich auch.
 - Anmelden tun Sie sich weiterhin bis zum Donnerstagabend um 18 Uhr.
 - mehr Abwechslung bei den Speisen.
- Gute Gemeinschaft, guten Appetit!

Vortrag zur Reformation in Oberschwaben



Reformation in Oberschwaben

.....mehr als **neue Farbgebung**
mehr als **Korrekturen**
mehr als **Konturen**

Mittwoch, 4. Juni 2014
Café Heilig-Geist-Spital
Bachstr. 57, 88214 Ravensburg
Referent: Stud. Dir. a. D. Manfred Haaga

Die Reformation in Oberschwaben ist das Thema eines Vortrags von Studiendirektor a.D. Manfred Haaga im Café des Heilig-Geist-Spitals Ravensburg am Mittwoch, 4. Juni, 19.30 Uhr. Bei der Veranstaltung des Evangelischen Kirchenbezirks Ravensburg und des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben beleuchtet der Referent Erfolge und Misserfolge der neuen Konfession im Kontext politischer, rechtlicher und sozialer Rahmenbedingungen. Haaga geht dabei vor allem auf die Vielschichtigkeit der Reformation ein. An der Person von Ambrosius Blarer, dem so genannten Apostel der Schwaben, wird er das spannungsreiche Verhältnis zwischen Martin Luther und dem Schweizer Reformator Zwingli herausarbeiten. Der pensionierte Geschichts- und Lateinlehrer am Gymnasium Isny gilt als ausgewiesener Kenner der Reformation, die ihn schon während seiner Studienzeit in einem Oberseminar zur Reformation in den Städten beschäftigt hatte. Für den 30. September bereitet der auch als Reiseleiter bei zahlreichen Studienfahrten nach Ober- und Mittelitalien bekannte Referent einen Vortrag über die Reformation in Isny, Wangen und Leutkirch vor.

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529/1782.
 Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Horn) Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr, pfarramt.vogt@elkw.de
 Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>



Nachbarschaftshilfe



Nachbarschaftshilfe Waldburg

Die organisierte Nachbarschaftshilfe stärkt Sie in Ihrem Alltag zu Hause.

Informationen erhalten Sie bei: Klara Öngel, Tel. 3642 und Rosmarie Fuchs, Tel. 469.

Senioren



Ausflug Ausflug Ausflug

Unser Ausflug ist am Donnerstag, 12. Juni. Wir fahren nach Laupheim ins Planetarium. Dort erleben wir eine spannende Sternenshow. Anschließend stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen. Den Nachmittag lassen wir dann im kath. Gemeindehaus mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Abfahrt um 13.00 Uhr an der Schule. Kosten für Fahrt und Planetarium 15,00 €. Anmeldung bei A. Sonntag, Tel. 7282 oder M. Reichle, Tel. 2202 oder bei allen anderen Mitgliedern vom Seniorenteam.

Fahrdienst: Tel. 91052 oder 7282

Lebensräume für Jung und Alt



Wohnanlage Waldburg

Reinhold-Abele-Straße 4,
Tel. 3842

Veranstaltungen im Service-Zentrum

Dienstag, 10. Juni

16.00 Uhr - 16.45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**
mit Gudrun Ullmann
Gäste sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 11. Juni

14.30 Uhr - 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**
Betreuungsgruppe für ältere Menschen

Donnerstag, 12. Juni

9.30 Uhr „Die kleinen Strolche“ Mu-Ki

Freitag, 13. Juni

9.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki
16.00 Uhr ökumenischer Hausgottesdienst mit
Herrn Pfarrer Bürkle, Atzenweiler



Mutter-Kind-Gruppen Waldburg An alle „neuen“ Mütter und Väter aus Waldburg und Umgebung!

Haben Sie Lust, andere Eltern kennen zu lernen, sich mit ihnen über Erziehungs- oder Alltagsfragen auszutauschen oder einfach nur ein gemütliches Gespräch zu führen? Möchte auch Ihr Kind mit anderen Kindern spielen, singen oder toben?

Der Gemeinschaftsraum der Wohnanlage steht am Montag Vormittag und am Dienstag Vormittag für eine neue Gruppe zur Verfügung (Unkostenbeitrag 1,- Euro/je Eltern).

Wer eine „neue“ Mutter-Kind-Gruppe oder eine Stillgruppe gründen oder in einer Gruppe mitmachen möchte, kann sich gerne an mich wenden: Kerstin Schulz (Gemeinwesenarbeit), Tel. 07529/3842 (AB) oder info@lebensraum-waldburg.de

Netzwerk Senioren

Ausflug am Donnerstag, den 12. Juni

Wir fahren nach Laupheim ins Planetarium. Dort erwartet uns eine interessante Sternenshow.

Anschließend stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen.

Den Nachmittag lassen wir dann im kath. Gemeindehaus mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Abfahrt um 13.00 Uhr an der Schule

Kosten für Fahrt und Planetarium 15,00 €.

Anmeldung bei A. Sonntag, Tel. 7282 oder M. Reichle, Tel. 2202 und bei allen anderen Mitgliedern vom Seniorenteam.

Vortrag von Frau Brigitte Restle

„Umgang mit herausforderndem Verhalten im Bereich Demenz“

Mehr als eine Million Menschen sind in Deutschland von einer Demenzerkrankung betroffen, jeder Fünfte derjenigen, die älter als 80 Jahre sind. Die Betreuung der Kranken erfordert ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Akzeptanz und Wissen über die Krankheit. Ein unreflektierter Umgang kann zu erheblichen Konflikten und Stress bei allen Beteiligten führen. Die Angehörigen und zum Teil auch beruflich Betreuende benötigen fachkundigen Rat und Begleitung.

Die Referentin Frau Brigitte Restle von der Akademie Südwest des Zentrums für Psychiatrie Weißenau informierte im ersten Teil über die Entstehung, das Krankheitsbild und die damit verbundenen Schwierigkeiten für die Betroffenen. Im weiteren Verlauf erklärte sie, dass jedes Verhalten Gründe und Ursachen hat, die meist sehr komplex sind. Meistens sind Verhaltensweisen ein Ausdruck von Bedürfnissen und diese gilt es zu ergründen. Die wichtigsten Bedürfnisse einer Person mit Demenz sind: Liebe, Trost, Bindung, Miteinbeziehung, Beschäftigung und Identität, wobei die Referentin die „wertschätzende Grundhaltung“ in den Vordergrund stellte. Am Ende des Vortrags wurde besprochen, welche Möglichkeiten jeder Einzelne von uns hat, schwierige Situationen im Umgang mit Demenzzkranken besser bewältigen zu können.

In der anschließenden Diskussionsrunde wurde deutlich, dass eine Demenzerkrankung eine hohe Belastung für den Betroffenen selbst, aber auch für ihre Angehörigen mit sich bringt. Und doch: Je mehr Menschen Verständnis für die Kranken und ihre Beeinträchtigung entwickeln und je mehr geeignete Lebensräume und Betreuungsformen geschaffen werden, umso mehr ist ein „Leben mit Demenz“ möglich.

Vorankündigung!

Einladung zum Vortrag und anschließender Diskussion zum Thema „Organspende“

am Freitag, 27. Juni 2014, um 19.00 Uhr, im kath. Gemeindehaus Waldburg mit Herrn Bernd Hofmann (Anästhesist) und Herrn Paul Theo Thonnet (Theologe/Psychologe) aus Waldburg. Fragen zu diesem aktuellen Thema wie

- Für und wider Organspende – eine schwierige Entscheidung
- gibt es eine Altersgrenze für die Organspende
- gibt es religiöse oder spirituelle Bedenken gegen die Organspende

werden an diesem Abend von verschiedenen Seiten erläutert und diskutiert.

Alle Interessierten, Jung wie Alt sind herzlich eingeladen.

Kerstin Schulz, Klara Öngel

Vereinsnachrichten



Bürgerwehr Waldburg e.V. Fronleichnam in Waldburg 19.06.2014

In diesem Jahr findet die Fronleichnamsprozession wieder in Waldburg statt, an der sich die Bürgerwehr mit Musik und Spielmannszug wie üblich beteiligt und feierlich umrahmt. Nach der Prozession findet für alle im Gasthaus König-Wilhelm ein gemütliches Beisammensein (Frühschoppen) statt.

S.f.'A.W

Außerordentliche Generalversammlung

Anschließend findet für die Mitglieder der Bürgerwehr eine außerordentliche Generalversammlung statt.

Diese ist notwendig geworden, da bei der Generalversammlung v. 29.3.2014 die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit zur Satzungs-Neufassung nicht erreicht worden ist. Demnach muss nach §2 Abs.4 der noch gültigen Satzung innerhalb von 3 Monaten eine außerordentliche Generalversammlung einberufen werden, in der die Satzungs-Neufassung mit 2/3 Mehrheit der Anwesenden beschlossen werden kann.

In der Generalversammlung v. 29.3.2014 konnten Einwände und Vorschläge vorgetragen werden, was von 1 Mitglied auch in Anspruch genommen wurde.

Anträge speziell zur Satzungs-Neufassung können von jedem Mitglied gestellt werden und müssen spätestens 1 Woche vor der außerordentlichen GV schriftlich mit einer Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

In den nächsten Tagen werden nochmals die Satzungs-Neufassung mit letzten Änderungen an alle Mitglieder p. E-Mail verschickt bzw. durch Boten überbracht .

1. Vorsitzender
Erhard Kiebele

Narrenzunft

Burgnarren Waldburg e.V.



Burgnarren Waldburg e.V.

Liebe Narren, liebe Dorffasnet-Helfer, wir möchten alle Narren und alle weiteren helfenden Hände, die unser Freundschaftstreffen möglich gemacht haben, zu einem **Helferfest am 05. Juli 2014 um 18.00 im König Wilhelm** einladen.

Anmeldeschluss ist der 08. Juni 2014.

Bitte meldet euch bei Margret Haller, Tel. 2783 oder unter margret.haller@t-online.de an, damit wir alles weitere planen können.

Mit burgnärrischen Grüßen

Anika Madlener
Schriftführerin



Reit- und Fahrverein Waldburg e.V.

Claudi Plötz hat es beim Fahrturnier in Bad Schussenried (15. – 18.05.) wieder allen gezeigt und ist erneut PSK Meisterin geworden!

3 Starter-Teams waren für den RFV Waldburg e.V. dort vertreten – und dies mehr als erfolgreich! Das kann sich sehen lassen!

Kombinierte Prüfung für Zweispänner Klasse M

1. Claudi Plötz mit Chicco 76 und Antaris el Loco
10. Geschwind Alexander mit Lazlo 39 und Mr. Sid
11. Rees Bernd mit Feger 23 und Corrado 130

Dressur für Zweispänner Klasse M

1. Claudi Plötz mit Chicco 76 und Antaris el Loco
5. Geschwind Alexander mit Lazlo 39 und Mr. Sid
13. Rees Bernd mit Feger 23 und Corrado 130

Hindernisfahren für Zweispänner Klasse M

2. Geschwind Alexander mit Lazlo 39 und Mr. Sid
8. Rees Bernd mit Feger 23 und Corrado 130
17. Claudi Plötz mit Chicco 76 und Antaris el Loco

Geländefahren für Zweispänner Klasse M

3. Rees Bernd mit Feger 23 und Corrado 130
4. Claudi Plötz mit Chicco 76 und Antaris el Loco
5. Geschwind Alexander mit Lazlo 39 und Mr. Sid



Termine – Termine**13.06.2014 Juni-Stammtisch um 20:30 Uhr Reitplatz Blauen-see**

04.07.2014 Juli-Stammtisch

11.07.2014 Blutritt Bad Wurzach

28.07.2014 Rutenmontag – Festumzug, wer Reiten möchte bitte am **Juni-Stammtisch (13.06.)** bei Markus anmelden. Danke.

02.08.2014 Eintägiger Ausflug zum Bundespferdefestival

www.rfv-waldburg.jimdo.com

Nathalie Schupp, Schriftführerin

**Aktive****SC Michelwinnaden – FV Waldburg 6:4**

Im vorletzten Punktspiel musste der FV Waldburg eine unnötige Niederlage einfahren. Der Gastgeber konnte sich mit diesen drei Punkten den Klassenerhalt sichern, herzlichen Glückwunsch an Michelwinnaden.

Die ersten 25 Spielminuten war der FV Waldburg die klar bessere Mannschaft und konnte auch mit 1:0 in Führung gehen. Sandro Fatigati konnte ein Freistoß von Jannik Maurer, nach Verlängerung durch Delias Lupfer zum 1:0 einschieben. Doch bereits im Gegenzug der unnötige Ausgleich. Waldburg steckte nicht auf und wiederum war es Sandro der nach einem satten Schuss von Marius Mathes nachsetzte und zum 2:1 einschoss. Kurz darauf sogar die 3:1-Führung nach einem Strafstoß verwandelt von Delias Lupfer. Der Gastgeber gab aber nicht auf und konnte noch vor der Halbzeit den 2:3-Anschlussstreffer markieren.

Nach der Halbzeit hätte der FV Waldburg noch das ein oder andere Tor machen können doch die Angriffe wurden nicht ordentlich zu Ende gespielt. In der 60. Spielminute dann die gelb/rote Karte für Delias Lupfer. Dies war auch das Signal für die Gastgeber. Sie erzielten in kurzer Zeit 4 weitere Treffer und machten aus einem 1:3 Rückstand eine 6:3-Führung. Einzig Jonathan Schröttele konnte noch mit einem Treffer den 6:4-Endstand erzielen.

Es spielten:

Christian Sauter, Fabian Brugger, Julian Ruedi, Patrick Kibele, Stefan Padberg, Steffen Hauser, Jannik Maurer, Jonathan Schröttele, Florian Locher, Tobias Schuster, Sandro Fatigati, Delias Lupfer, Marius Mathes, Simon Baumeister, Christian Heller, Martin Säiler

Vorschau**Aktive****Sonntag, 07.06.2014**

Team 2, 15.15 Uhr

FV Waldburg II – SV Reute II

Team 1, 17.00 Uhr

FV Waldburg I – SV Reute I

Einladung Saisonabschluss**D2-Jugend****SV Horgenzell – SG Waldburg/Ankenreute 2:3**

Mit einem verdienten Sieg und der Vize-Meisterschaft im Gepäck, kam die D2 von ihrem Gastspiel in Horgenzell zurück. Vor allem in der ersten Halbzeit zeigte sich die mannschaftliche Geschlossenheit an diesem Tage. Die Abwehr, im Zentrum um Philipp, unterstützt an den Seiten von Lucas und Henri, ließ keine Chancen der Gastmannschaft zu. Im Sturm wirbelten zunächst Gianluca, der gleich beim ersten Angriff eine schöne Gelegenheit ausließ, Nick und Michael die Abwehrreihen des Gegners durcheinander. Mit der Einwechslung von Marius und Noah wurden wir noch gefährlicher. Nach 2 tollen Zusammenstößen mit Henri und Philipp schoss Marius zum Ende der ersten Hälfte, die Tore zur 2:0-Halbzeitführung. Nach der Halbzeit drängten die Horgenzeller gegen unser Tor, jedoch konnte Steven seinen Kasten durch einige Paraden noch sauber halten. In diese Drangphase setzten wir einen schnellen Konter, den Marius trocken zum 3:0 einlochte. Um es dann doch noch für die Außenstehenden spannend zu machen, trafen wir mit 2 Eigentoren noch für die Horgenzeller in unser Tor. Den Vorsprung brachten wir dann aber über die Zeit und den Sieg nach Hause.

Es spielten: Steven Kabera, Henri Modilou, Lucas Rimpl, Philipp Flamm, Gianluca di Bari, Nicklas Rückert, Michael Antounovic, Marius Knörle (3 Tore), Noah Holzschuh

SG Waldburg/Ankenreute**E-Jugend**

Die CHG-Meridian hat ein Gewinnspiel veranstaltet, bei dem Trikots zu gewinnen waren. Frau Manuela Feßler, Mitarbeiterin der CHG-Meridian, hat uns auf dieses Gewinnspiel aufmerksam gemacht und tatsächlich war unsere E-Jugend einer der glücklichen Gewinner. Die Übergabe nahm der Regional Manager der CHG-Meridian am Donnerstag, 22.05.2014 höchst persönlich vor. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei der CHG-Meridian für das großzügige Sponsoring und die hochwertigen Adidas-Trikots.

OH

**Rückblick E1-Junioren Saison 2013/2014**

Als ungeschlagener Meister beendete unsere E1-Junioren-Mannschaft am Freitag mit einem hochverdienten Sieg gegen die TSG Bad Wurzach die Saison 2013/2014.

Regelmäßiger Trainingsbesuch und vor allem Spaß am Kicken waren der Grundstein für diese gute Leistungen. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!



Es spielten: Emily Vollmar, Max Grande, Marius Knörle, Cornelius Wolf, Odilo Kessler, Altin Krasniqi, Tudor Nana, Sven Rundel, Felix Krämer, Leon Marquardt, Kian Rüdener, Nils Zinser, Ludwig Müller, Noah Holzschuh

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

SV Baintd - SGM Waldburg/Ankenreute	3:5
SGM Waldburg/Ankenreute - TSV Grünkraut	9:1
SV Reute - SGM Waldburg/ Ankenreute	3:9
SV Schmalegg - SGM Waldburg/ Ankenreute	5:5
SGM Waldburg/Ankenreute - SGM Wolpertsw./ Mochenw.	7:5
SGM Waldburg/Ankenreute - TSG Bad Wurzach	9:4

Rückblick E2-Junioren Saison 2013/2014

Unsere E2-Junioren haben insgesamt eine gute Saison gespielt und den 7. Platz in der Abschlusstabelle belegt. Es waren hart umkämpfte Spiele und einige sehr knappe Niederlagen zu verzeichnen. Dies lässt auf die Runde im kommenden Herbst hoffen.

Es spielten: Niklas Feßler, Luca Bertl, Elias Eberle, Luis Schattmaier, Jonas Woischwillat, Johannes Zücker, Emil Sprinz, Luis Marcolla, Darwin Gruber, Melina Marxer, Pius Jehle, Kian Rüdener, Roman Schuler, Raphael Gropper

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

SV Brochenzell 2 - SGM Waldburg/Ankenreute 2	6:1
SGM Waldburg/Ankenreute 2 - TSV Grünkraut	1:1
VfB Friedrichshafen 3 - SGM Waldburg/Ankenreute 2	6:3
SGM Waldburg/Ankenreute 2 - TSG Ailingen 3	7:2
SGM Waldburg/Ankenreute 2 - SV Oberteuringen 2	3:5
SV Weissenau 2 - SGM Waldburg/Ankenreute 2	3:1
SGM Waldburg/Ankenreute 2 - TSV Meckenbeuren OH	2:3

Vorschau

Zum letzten Spiel in dieser Runde kommt der SV Reute nach Waldburg. Für unsere Mannschaft geht sowohl nach vorne nichts mehr und auch nach hinten ist man gut abgesichert. So geht es für unsere Mannschaft nur noch darum sich mit einem Sieg für diese Saison von den Fans zu verabschieden und in die Sommerpause zu gehen um dann in alter Frische in der kommenden Saison wieder anzugreifen. Das Spiel findet aber bereits am kommenden Samstag statt.

FV Waldburg I - SV Reute I

Samstag den 7.6.2014, 17.00 Uhr

Vorspiel der Reserven bereits um 15.15 Uhr



SOZIALVERBAND **Sozialverband VdK**
VdK **Ortverband Waldburg**
 VdK unterstützt FSME-Impfkampagne des DGK

Von April bis Juni 2014 führt das Deutsche Grüne Kreuz (DGK) gemeinsam mit Partnern in einigen Regionen im Südwesten FSME-Impfungen durch. Diese Initiative wird auch vom Sozialverband VdK Baden-Württemberg unterstützt. Denn es gibt viele Zecken, die das Virus für die gefährliche Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) auf Menschen übertragen können. Die FSME ist eine gefährliche Viruserkrankung unter Beteiligung der Hirnhäute (Hirnhautentzündung), die in schweren Fällen Gehirn und Rückenmark befallen und zu Dauerschäden führen kann. Der Slogan der Initiative mit Schwerpunkt im Großraum Stuttgart heißt denn auch: „Nicht schön. Gefährlich.“ Hintergrund sind die 2013 vom Robert-Koch-Institut (RK) mehr als doppelt so häufig registrierten FSME-Fälle (420 Fälle 2013 gegenüber 195 Fällen 2012). Nach RKI-Angaben ist Baden-Württemberg das einzige Bundesland, in dem alle Landkreise zu den FSME-Risikogebieten zählen.

Das DGK befürwortet daher Impfungen für Stadtbewohner im Lande, auch weil Parkanlagen und Gärten keineswegs zeckenfrei seien. Infos zur Kampagne, zur FSME und zum Zeckenschutz gibt es unter www.dgk.de/fsme zudem noch Infos unter www.zeckenwetter.de im Internet.

Raiffeisenbank Ravensburg-Cup 34. Amtzeller Pfingstturnier der U17-Junioren am 7./8. Juni in Amtzell

Teilnehmende Mannschaften:

Borussia Mönchengladbach, Hannover 96, FC Augsburg, SSV Ulm 1846

Besiktas Istanbul (Türkei), Honvéd Budapest (Ungarn), FC St. Gallen (Schweiz), Red Bull Salzburg (Österreich)

Samstag ab 11.00 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr (Endspiel 17.00 Uhr)

Gespielt wird im Eggenbachstadion

Frauen und Jugendliche Eintritt frei!!!

Rahmenprogramm:

Samstag, 7. Juni, ab 20.30 Uhr

Öffentlicher und „Offizieller Empfang“ der Mannschaften im Festzelt beim Stadion. (Eintritt frei!)

Für Unterhaltung sorgt die **Musikkapelle Amtzell**

Im Anschluss **Polka-Brass-Party** mit den **Blech Buben**

Sonntag, 8. Juni, ab 18.30 Uhr

Siegerehrung und **Turnierparty** mit der **Partyband „ENJOY“** im Festzelt beim Stadion. (Eintritt frei!!!)

Weitere Informationen unter www.svamzell.de

Auf euren Besuch freut sich der SV Amtzell.

Bauernhaus-Museum Wolfegg

Pfingstprogramm im Bauernhaus-Museum Wolfegg:

Schlaf- und Handarbeitstag/Deutscher Mühlentag: Pfingstmontag, 09.06.2014, 10 - 18 Uhr: Der Schafscherer kommt • Schauhüten mit Hütehunden um 13, 15 und 17 Uhr • versch. Schafzassen und Produkte rund ums Schaf • Kinderprogramm zum Mitmachen u.v.m.

Kinder-Pfingstferienprogramm mit versch. Thementagen, jeweils 10 - 17 Uhr:

10.06.: „Schaffe, schaffe Häusle bauen“

12.06.: „Allerlei Federvieh und Zweibeiner im Museum“

17. + 22.06.: Kinder-Programme mit internat. Kulturvereinen: „Die Vielfalt der (neuen) Heimat entdecken: u.a. Tanzvorführungen • internat. Backen mit dem Holzofen • Rasseln und Handtrommeln bauen • Spiele aus aller Welt basteln • Herstellung von türk. Marmorpapier • Musik und Rhythmen versch. Länder u.v.m.

An diesen beiden Programmtagen gilt ein Sondereintrittspreis von 4 € für Erwachsene, Kinder sind frei.

Programmorschau:

Oldtimer-Traktorentreffen, 15.06., 10 - 18 Uhr

Details zu den Programmtagen finden Sie auf unserer **Museumshomepage: www.bauernhaus-museum.de**

Kreisjugendring

Wie soll Jugendarbeit in Zukunft aussehen?

Kreisjugendring Ravensburg möchte dazu die Meinung der ehrenamtlich Aktiven in der Jugendarbeit hören.

Sport, Musik, Freizeiten, Zeltlager, Gruppenstunden, Internationale Begegnungen, Projekte Treffpunkte vor Ort, Spielaktionen, Gemeindefeste - die bunten, vielfältigen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit leben von Engagement der ehrenamtlich Aktiven in den Jugendverbänden, Vereinen und Jugendorganisationen.

Der Kreisjugendring Ravensburg möchte seinen Beitrag dazu leisten, dass die Kinder- und Jugendarbeit auch in Zukunft die Rahmenbedingungen und Unterstützung bekommt, die für dieses meist ehrenamtliche Engagement notwendig ist. Die ehrenamtlich Aktiven, ihre Erfahrungen und Ideen sollen in diesen Prozess mit einbezogen sein - sie sind die Fachleute und Experten in Sachen Jugend- und Vereinsarbeit.

Über die Mitwirkung an einer Online-Befragung können Ehrenamtliche dabei helfen, die Weichen für die "Zukunft der Jugendarbeit" in unserem Landkreis bestmöglich zu stellen.

Im Landkreis Ravensburg hofft der Kreisjugendring natürlich auf eine große Beteiligung aller Aktiven in Vereinen, Verbandsgruppen u.a. Jugendorganisationen. **Die Online-Umfrage läuft bis**

zum 15. Juli 2014. Teilnehmen kann man über folgenden**Link: www.zukunftjugendarbeit.de**

Das Ausfüllen des Online-Fragebogens dauert ca. 20 Minuten. Unter allen Teilnehmenden werden 10 attraktive Preise für die jeweilige Vereinsarbeit verlost. Was das genau ist, erfahren die Teilnehmenden ganz am Ende der Umfrage. Also Umfrage bis zum Schluss ausfüllen.

Die Umfrage findet im Rahmen des vom KVJS geförderten Projekts "Zukunft Jugendarbeit" statt,

Einschränkungen im Busverkehr während der Pfingstferien

Die Ferien genießen - mit der Freizeitregelung der Schülermonatskarte und dem JuniorTicket

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der kommenden Pfingstferien hinweisen.

In den Schulferien von Dienstag, 10. bis Freitag, 20. Juni 2014 verkehren die im Bus-Fahrplan als „S“ (=Schulzeit) gekennzeichneten Kurse *nicht*.

Die Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten. Detaillierte Informationen sind beim jeweiligen Omnibusunternehmen oder direkt unter www.bodo.de > Fahrplanauskunft erhältlich.

Tipp für Schüler, Azubis und Jugendliche

Laut Freizeitregelung ist die „bodo-Schülermonatskarte Juni“ während der Pfingstferien ganztägig im gesamten Verbundgebiet in Bus und Bahn gültig, außer im DB-Fernverkehr IC/EC.

Auch das „JuniorTicket Juni“, das preisgünstige FreizeitTicket für alle unter 18 Jahren, ist im Ferienzeitraum ganztägig in Bus und Bahn gültig, danach an Schultagen wieder ab 14.30 Uhr. Schüler-, Auszubildenden- oder Altersnachweis sind bitte immer mitzuführen.

bodo wünscht schöne Ferien!

Bewerber für den bodo-Fahrgastbeirat gesucht

Um Angebote und Wünsche der Fahrgäste im bodo noch besser abzustimmen, möchte der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund verstärkt auf die Einbindung erfahrener und engagierter ÖPNV-Nutzer setzen. Ab Herbst 2014 soll daher auf Verbundebene ein Fahrgastbeirat aktiv werden. Sie möchten den öffentlichen Nahverkehr im bodo-Gebiet mitgestalten? Ihnen liegen die Themen Schülerbeförderung, Berufspendler und Vielfahrer, ÖPNV für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste oder auch das bewusste Nutzen von Bus und Bahn in der Freizeit am Herzen? Dann bewerben Sie sich. Wir freuen uns auf interessierte Rückmeldungen.

„Wir möchten regelmäßige Treffen für den zukünftigen bodo-Fahrgastbeirat anbieten und offen alle relevanten Belange des ÖPNV diskutieren“, so Jürgen Löffler, der seit 10 Jahren als Geschäftsführer den Verkehrsverbund leitet und von Anbeginn auf Service und Kundennähe setzt. Nach den Sommerferien soll der bodo-Fahrgastbeirat mit einer ersten offiziellen Sitzung starten.

Bis Ende Juni bewerben: Wer sich angesprochen fühlt und den öffentlichen Nahverkehr im bodo mitgestalten möchte, der kann sich bis Ende Juni 2014 bewerben. Ein Bewerbungsbogen steht dafür unter www.bodo.de im Bereich Service/DownloadCenter bereit oder ist auch bequem via E-Mail anzufordern. Schreiben Sie hierfür einfach eine kurze Nachricht an: info@bodo.de

Schreiben Sie hierfür einfach eine kurze Nachricht an: info@bodo.de

Auskünfte & Informationen

Telefon:

Ravensburg/

Weingarten: 0751/ 50922-0

Friedrichshafen: 07541/ 3013-0

Bad Waldsee: 07524/ 9738-0

Isny: 07562/ 984-988

Internet:

www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Mobil:

Fahrplan-App für Android und iOS

www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme

Rund um die Uhr:

Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66

(14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42Ct/Min)

SPARTARIF

Anzeige 10 €

für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG

anzeigen@dvwagner.de

Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Bankverbindung

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 4,-)

Im Mitteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)**Kalenderwoche** (Datum)**Text:** (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Datum

Unterschrift des Auftraggebers



„Zwischen zwei Zwetschgenzweigen...“

Sprechtraining

Es gibt Situationen, in denen eine klare und deutliche Sprache zwingend erforderlich ist, zum Beispiel beim Kunden oder in Vorstellungsgesprächen.

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie Ihre Stimme bewusst einsetzen können:

- > Die häufigsten Aussprachefehler und wie Sie sie vermeiden
- > Wie spreche ich etwas „live“ in einem Gespräch oder vor einer Gruppe verständlich aus?
- > Wie kann ich durch richtige Betonung überzeugender wirken?
- > Wie klingt meine Stimme voller und sonorer?
- > Wann darf ich in einem Text atmen und Pausen machen?
- > Wie bekomme ich meine Nervosität in den Griff?

Das Seminar ist als Einzelcoaching konzipiert: Es steht Ihnen ein persönlicher Sprechtrainer zur Verfügung.

Termine: 22. Juni/ 13. Juli/ 31. August/ 26. Oktober/ 16. November/
14. Dezember 2014, jeweils von 15–17 Uhr

Anmeldeschluss: 2. Juni/ 30. Juni/ 18. August/ 13. Oktober/ 3. November/ 1. Dezember 2014

Kosten: 250,- € zzgl. MwSt.

Ort: Karlstraße 16, 88212 Ravensburg

Anmeldung: akademie@schwaebisch-media.de oder auf
www.schwaebische.de/akademie



Betriebsurlaub?

Sehr geehrter Anzeigenkunde,
denken Sie bereits jetzt an Ihren Betriebsurlaub und informieren Sie Ihre Kunden rechtzeitig durch unsere Amts- und Gemeindeblätter. Wir beraten Sie gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim - www.dvwagner.de
Anzeigenannahme Tel. 07154 8222-70
Ihre Anzeige schicken Sie bitte an: anzeigen@dvwagner.de

Landmetzgerei Baumann Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

WOCHENEND-ANGEBOTE vom 6.6. - 7.6.2014

BIERSCHINKEN eine hochwertige Aufschnittwurst 100 g **0,99 €**

FELDERWÄLDER FRÜHSTÜCK-SPECK
das besondere Geschmackserlebnis 100 g **0,89 €**

GESCHLAGENE BRATWURST
aromatisch und bekömmlich 100 g **0,79 €**

Für Grill + Pfanne
SCHWEINE-HALS-STEAKS mariniert 100 g **0,85 €**

SALAT der WOCHE --- SCHINKEN-EIER-SALAT mit Lauch ---

... Lust auf ein Grillwochenende?...
Wir empfehlen Grill-Spezialitäten in leckeren Varianten!

Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



Kraftfahrer/in mit FS-Klasse CE für Tagestouren auf Containerzug gesucht.

Bewerbungen an



Hans Schmid GmbH
Rattenweiler 3, 88069 Tettang



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

88339 Bad Waldsee • Achim Thiele • Tel. 07524 5742

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend einen

Anlagenmechaniker

Heizung/Sanitär

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
Sie haben Berufserfahrung, Spaß am Kundenkontakt, arbeiten selbständig und legen Wert auf ein gutes Betriebsklima, dann melden Sie sich telefonisch ab 18 Uhr bei uns.

Lothar Sonntag
Heizung - Sanitär - Solar

Heissen 45, 88267 Vogt, Tel. 07529 911400

Bernd Borutta Rechtsanwalt

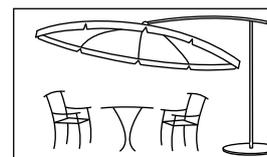
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Seestraße 17 Telefon 0751/3525810
88214 Ravensburg Telefax 0751/3525830
www.anwaltskanzlei-borutta.de info@anwaltskanzlei-borutta.de

Zweigstelle Vogt: Haydnweg 4/2, 88267 Vogt

Termine nach Vereinbarung

Schwebe- Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG - Deisenfangstr. 61 • Tel. 07 51-36 63 90

Geöffnet: Mo. - Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger
markisen
seit 90 Jahren

PROLANA *gesund schlafen - vital leben*

- NATURBETTWAREN
- MATRATZEN
- BABY&KIND

Sonderaktion:

Edle Sommerdecken

50% Kamelflaumhaar
50% Schafschurwolle

ab 109 €

Wickelauflagen

statt 59,90 € nur 39 €



ÖKOLOGISCH
GESUND
FAIR
NACHHALTIG

PROLANA
Am Langholz 3 | Waldburg-Hannover | T.: 07529-97 21-0 • www.prolana.com
Öffnungszeiten: Mi. 10-13 Uhr | Do., Fr. 10-13 + 14-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

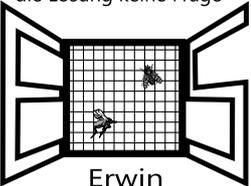
Freie Wähler
Landkreis Ravensburg



Herzlichen Dank
für Ihre Stimmen und Ihre Unterstützung.

Ihre Kreistagskandidaten der Freien Wähler im Wahlkreis IV
Holger Lehr, Christof Frick, Werner Quandt, Uschi Riegger,
Peter Smigoc und Reimund Hausmann

Insekten im Haus sind eine Plage,
die Lösung keine Frage



Spannrahmen (Fenster)
Drehrahmen (Türen)
Schiebetüren
Rollos (Dachfenster)
Lichtschachtabdeckungen

Breite Äcker 5 - 88281 Schlier - Tel. 07529 2877
Fax. 07529 634979 - Mobil 0172 7130796
E-Mail: info@insektenschutz-schoenweiler.de
www.insektenschutz-schoenweiler.de

Erwin Schönweiler
Insektengitter

...alles aus Naturstein

Natursteine **Maucher** Vogt

Grabmale jetzt aussuchen und bestellen

Wir senden Ihnen gerne unseren aktuellen Grabmalkatalog zu.



Höferweg 25 · 88267 Vogt
Telefon: 0 75 29 / 77 61
www.steinmetz-maucher.de

Weihnachten im Schloss 2014 im Neuen Schloss Tettnang

vom **28.11. bis 30.11.2014** und vom **05.12. bis 07.12.2014**

Melden Sie sich jetzt für einen **Stand** auf dem Tettnanger Weihnachtsmarkt mit besonderem Ambiente an.

Anmeldeformulare und Informationen

Tourist-InfoBüro Tettnang
Montfortsstraße 41, 88069 Tettnang
Telefon 07542 510 500
www.tettnang.de



Stadtmarketing **Tettnang**

Ausbildung bei der Raiffeisenbank Ravensburg eG



coole Sache

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ende der Schulzeit in Sicht? Karriere in Planung? Interesse am Umgang mit Menschen und Zahlen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Unsere Ausbildungsberufe:

Bankkaufmann/-frau
mit Zusatzqualifikation Finanzassistent/in
Voraussetzung: Abitur

Bankkaufmann/-frau
mit Zusatzqualifikation IT
Voraussetzung: mittlere Reife

Bachelor of Arts (DH)
Studiengang BWL-Bank
Voraussetzung: Abitur




Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis 30. Juni 2014 an die Raiffeisenbank Ravensburg eG | Vera Waldvogel | Kornstr. 40 | 88263 Horgenzell oder per E-Mail: vera.waldvogel@rb-rv.de

www.rb-rv.de

Raiffeisenbank Ravensburg eG
einfach persönlich

Neueröffnung
Der Bären-Laden „Das Original“

Jetzt in Amtzell im alten „Schlecker“ mit Heilsteinen, Kräutern, Gewürzen, Tees, ätherische Öle zum Kochen und Beduften, Gummibärchen und viele Geschenke

Bärenladen - Groß- und Einzelhandel
Waldburger Str. 11, 88279 Amtzell
Telefon 07520 9679071
E-Mail: baerenladen@gmx.de

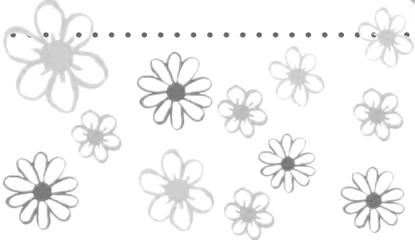
Bei Vorlage der Anzeige erhalten Sie für Ihren ganzen Einkauf **10% Rabatt**



Wir machen Urlaub...

vom 10. bis 21. Juni 2014!

Naturwerk
Der Blumenladen



Elvira Bucher
Bodnegger Str. 11
88289 Waldburg
Tel.: 0 75 29-9 74 63 55



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI
BINGER**

Unsere Preisknüller für Sie:

vom 10.6. bis 12.6.2014

zartes Schweinegeschnetzeltes	100 g €	0,89
knackige Saiten	100 g €	0,89
prima Paprikalyoner	100 g €	0,95
Butterkäse	100 g €	0,89

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

•STEUERBERATERIN•

•Landwirtschaftliche Buchstelle•

Edeltraud Bischoff

Hegauweg 26

88281 Schlier-Unterrankenreute

Tel. 07529/ 97 47 94 Fax 07529/ 97 47 95



30 Jahre Ideen+Qualität!
KüchenTeufel GmbH
 Ausstellung Niederbieger Straße 43
 88255 Baienfurt, Telefon 0751/5 99 30, Telefax 0751/4 42 00



Sie feiern, wir kümmern uns um den Rest

Klassisch oder ausgefallen, Privatparty, Familienfeier, Tagung oder Firmenevent. Wir bieten Ihnen professionelles Catering ganz nach Ihrem Geschmack.

Von der Gartenparty bis zum Großevent.

Liebenau Service GmbH
 Siggenweilerstraße 11
 88074 Meckenbeuren
 Tel.: 075 42/10-70 10
 service@lise-gmbh.de, www.lise-gmbh.de



Besonders im Detail

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

krauchundlocher

„holz, was sonst!“

beratung und holzbau rund ums haus.



krauchundlocher waldburg
 telefon 07529.912129
 www.krauchundlocher.de

Praxis für Krankengymnastik M. Hemprich

Krankengymnastik - Massagen - Manuelle Therapie

Dorfplatz 25 -- 88281 Schlier -- Tel. 07529 3990

BEI VORLAGE DIESER ANZEIGE ERHALTEN SIE **10% RABATT.**
 - NICHT MIT ANDEREN RABATTEN KOMBINIERBAR -

Ihr Trauring Spezialist

SCHATZ-TRUHE
 RAVENSBURG

TRAURINGE · UHREN · SCHMUCK

GESPINSTMARKT 33 · RAVENSBURG · TEL. 0751 32712
WWW.SCHATZTRUHE-RV.DE



HOFMARKTANNER

Hofladen

Familie Niessen
 Marktanner 1
 88267 Vogt

Tel. 07529/974719
www.hof-marktanner.de

Öffnungszeiten: Mi. 15-19 & Sa. 8.30-13 Uhr

Neue Kartoffeln,
 frische Salate und
 Gemüse der Saison
 aus eigenem
 Anbau